



Ein Teil des neuen LTG-Vorstandes (v.l.): Sonja Mörth, Fritz Kampl, Norbert Kolowrat, Alfred Mantsch, Harald Dirnberger, Manfred Mörth, Michael Zartl, Harald Blumauer, Peter Seibert, Werner Eckhardt, Gudrun Schach, Rolanz Zwazl, Bruno Wintersteller und Karl Brandstätter.

LTG-GENERALVERSAMMLUNG

Peter Seibert erneut zum Vorstandsvorsitzenden gewählt

Bei der vor Kurzem abgehaltenen Generalversammlung der Lichttechnischen Gesellschaft Österreichs wurde der bisherige Vorstandsvorsitzende Peter Seibert ebenso wie seine Vorstandskollegen für zwei weitere Jahre wieder gewählt. Aus dem Vorstand ausgeschieden ist Nikolaus Thiemann, für ihn kam Harald Dirnberger neu hinzu. In den Vorstand kooptiert wurden Norbert Kolowrat und Horst Pribitzer.



Kann sich über einen weiteren Mitgliederzuwachs freuen: LTG-Vorstandsvorsitzender Peter Seibert

- Rechnungsprüfer: Liane Steigenberger, Manfred Schuller
- Österr. CIE-Präsident: Peter Dehoff
- Geschäftsstelle LTG: Sonja Mörth

Peter Seibert beleuchtete zu Beginn im Überblick die Aktivitäten der LTG in den vergangenen beiden Jahren. Erfreulich ist die Zunahme der Mitglieder auf derzeit insgesamt 289. Bei den Aktivitäten sind neben den LTG-Kongressen (2014 in Bregenz, 2015 in Krams) mit steigender Teilnehmerzahl zahlreiche Workshops und Seminare u.a. auch für die Ausbildung zum „Zertifizierten Lichttechniker“ zu erwähnen. Erstmals gab es heuer bei Seminaren eine Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, bei „Sportstätten im Scheinwerferlicht“ mit dem OISS, bei „Licht für Industrieobjekte“ mit dem WEKA-Verlag. Neu bei der LTG ist auch ein Compliance-Leitfaden sowie eine Statutenanpassung.

In der Generalversammlung berichteten auch die Leiter der verschiedenen Arbeitskreise über die Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr – für den überaus aktiven AK „Öffentliche Beleuchtung“ (<http://aussehenbeleuchtung.ltg.at>) Nikolaus Thiemann, für den AK „Marketing & Medien“ Alfred Mantsch (mit einem rund erneuerten Außenauftritt mit neuem LTG-Logo, neuer auch für mobile Endgeräte geeigneter LTG-Website und verbessertem einheitlichen CI).

Die Aktivitäten des AK „Notbeleuchtung“ (mit der Website www.notbeleuchtung.at) stellte Harald Blumauer vor, Gudrun Schach berichtete über die umfangreicher werdenden Aktivitäten des AK „Innenbeleuchtung“ mit dem neuen Leiter Horst Pribitzer (<http://innenbeleuchtung.ltg.at>).

Als Leiter des technisch-wissenschaftlichen Komitees – zuständig für die Prüfung aller Publikationen vor Veröffentlichung und Erstellung des Vortragsprogramms bei den nationalen LTG-Kongressen – berichtete Karl Brandstätter auch vom großen Interesse am österreichischen Beitrag „Überspannungsschutz bei LED-Außenbeleuchtungsanlagen“ auf der internationalen Tagung „Licht 2014“.

In Vertretung des AK-Leiters Robert Mark stellte Karl Brandstätter auch die Schwerpunkte 2014/15 des AK „Licht im Verkehrsraum – die Betreiberplattform“ (<http://betreiberplattform.ltg.at>) vor.

Und ebenfalls stark beteiligt ist Karl Brandstätter bei der Ausarbeitung des neuen internationalen ELE – „European Lighting Expert“, der in Kürze als Qualitätsausweis für den Umgang mit Licht gleichermaßen in Österreich, Deutschland, der Schweiz und der Niederlande gelten wird. Die Lernziele und Wissensgrade wurden mit allen Ländern abgestimmt und einheitlich festgelegt. Erst nach abgelegter Prüfung erhält der Lichttechniker sein persönliches ELE-Zertifikat. Bereits 2016 wird es die ersten Module dazu in Österreich geben. Auch für Zertifizierte Lichttechniker wird es ELE-Module geben mit geplanter ELE-Zertifizierung bereits 2016. Die ersten Prüfungen für Absolventen aller ELE-Module werden 2017 stattfinden.

Kassenverwalter Manfred Mörth präsentierte die positiven Zahlen der vergangenen Jahre und gab einen Ausblick auf das kommende prognostizierte Budget. Für seine fast zwei Jahrzehnte lange überaus aktive Mitarbeit im LTG-Vorstand und insbesondere des AK „Öffentliche Beleuchtung“ wurde Nikolaus Thiemann die Ehrenmitgliedschaft der LTG verliehen.

Den Abschluss der Generalversammlung bildete ein Vortrag des Vorstandsmitglieds Werner Eckhardt zum Thema „Energieeffizienzgesetz – Auswirkungen auf die Industriebeleuchtung“.

Weitere Informationen: www.ltg.at